

Volksbank schließt sich „Bürgerstrom eG“ an

Dachau – Die Volksbank Raiffeisenbank Dachau eG ist seit kurzem Mitglied der „Bürgerstrom Dachau eG“. Deren Vorstände Michael Eisenmann und Heinz Schmeißer überreichten die Mitgliedsurkunde in der Hauptstelle des Geldinstitutes an Bankvorstand Thomas Höbel. „Wir sind als Bank selbst sehr an der Energiewende interessiert“, betonte der Vorstandssprecher der Bank. Vor allem der genossenschaftliche Gedanke der „Bürgerstrom Dachau eG“ entspreche dem Kerngedanken der Volksbank Raiffeisenbank Dachau, in deren Fuhrpark auch ein Elektroauto ist. Der deutsche Genossenschaftsverband, dem die Volksbank Raiffeisenbank Dachau angehört, steht ebenfalls hinter regenerativer Energiegewinnung.

Hinter der Bürgerstrom-Genossenschaft steckt die Idee regionaler Energieerzeugung. Sie will möglichst vielen Bürgern die Möglichkeit bieten, in Projekte der regenerativen Energieerzeugung zu investieren. Die beiden ersten Projekte, ein kleines Solarkraftwerk in Breitenau und eine Photovoltaik-Anlage in der Zugspitzstraße in Dachau, sind im März erfolgreich ans Netz gegangen. „Die Bürgerstrom Dachau trägt sich bereits wirtschaftlich“, so Michael Eisenmann. Dabei steht aber nicht der Profit im Vordergrund. Vielmehr versteht sich die Genossenschaft als Unternehmen, das der regionalen, dezentralen Energieversorgung eine Chance gibt. sz